



In Kooperation  
mit



Diese Veranstaltung wird von sächsischen Migrantenorganisationen im Rahmen des Qualifizierungsprogramms EmPa 2009 (Empowerment und Partizipationsförderung für Drittstaatenangehörige in den neuen Bundesländern) in Kooperation mit dem Projekt OstWerkStadt Leipzig und dem InCa - Interkulturelles Café /In Trägerschaft des CJD Chemnitz organisiert. Die Fachtagung wird von der Sächsischen Ausländerbeauftragten unterstützt.

**EmPa ist ein Projekt der RAA Brandenburg und wird durch den Europäischen Integrationsfond (EIF) und das Land Brandenburg finanziert.**

Einladung zur Fachtagung

# **„Anerkennung ausländischer Abschlüsse - ein Potential für unsere Gesellschaft“**

**Termin: Mittwoch, 30. September 2009**

**10.00 – 15.30 Uhr**

**Tagungsort: Offener Freizeittreff Rabet**

**Eisenbahnstr. 54**

**04315 Leipzig**

Aktuellen Schätzungen zufolge leben in Deutschland derzeit etwa 500.000 Akademikerinnen und Akademiker aus dem Ausland, deren Abschluss nicht anerkannt wurde. „Die Fachkräfte, die wir suchen, die sind doch schon da“, sagte Frau Prof. Dr. Böhmer, Bundesintegrationsbeauftragte, in einem Interview mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung am 23. März 2009

Die meisten Migrantinnen und Migranten bringen vielfältige Fachkompetenzen und berufliche Fähigkeiten mit in unsere Gesellschaft. Leider wird bisher nur ein sehr geringes Potential davon für unser Land ausgeschöpft bzw. weiterentwickelt. Dies liegt zum größten Teil daran, dass die meisten der im Ausland erworbenen Abschlüsse in Deutschland nicht anerkannt werden. Dadurch gehen zum einen wertvolle Fertigkeiten und Fähigkeiten verloren und zum anderen werden diese Menschen immer weiter in die Langzeitarbeitslosigkeit gedrängt, mit zum Teil fatalen Konsequenzen für ihre Integration.

Ziel unserer Veranstaltung ist es, die Aufmerksamkeit der Institutionen in Sachsen auf die Probleme von Migrantinnen und Migranten bei der Anerkennung ihrer im Ausland erworbenen Qualifikationen und Abschlüsse zu lenken und gemeinsam nach Mitteln und Wegen zu suchen, Migrantinnen und Migranten schneller und effektiver ins Berufsleben zu integrieren, um das vorhandene Potential besser für unsere Gesellschaft zu nutzen.



In Kooperation  
mit



## Vorläufiges Tagungsprogramm

09.30 Uhr Anmeldung und Kaffee  
10.00 Uhr Begrüßung durch die Veranstalter  
Grußwort der Sächsischen Ausländerbeauftragten

10.30 Uhr Vorträge zum Thema aus unterschiedlichen Perspektiven:

**Die aktuelle Diskussion zum Reformbedarf bei der Anerkennung von ausländischen Abschlüssen und Qualifikationen**

Dr. Michael Maier-Borst, Mitarbeiter der Beauftragten der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration

**Die Anerkennung ausländischer Hochschulabschlüsse**

Herr Markus Faller, Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (angefragt)

**Die Anerkennung ausländischer Abschlüsse bei der Nachqualifizierung zugewanderter Fachkräfte**

Herr Christof Voigt, Sächsisches Ministerium für Wirtschaft und Arbeit

**Beratung und Förderung von zugewanderten Studienbewerbern und Akademikern, Integrationsangebote der Otto Benecke Stiftung e.V.**

Herr Dirk Felgner, Otto Benecke Stiftung

**Hürden der beruflichen Integration für zugewanderte Fachkräfte**

Frau Franziska Köhler, Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, Chemnitz

12.00 Uhr **Mittagessen**

13.00 Uhr Arbeit in Workshops

Workshop 1: **Würdigung und Bewertung der im Herkunftsland erworbenen Qualifikationen und beruflichen Abschlüsse - Ausstellen von Äquivalenzen**

Kurze Einführung zum Thema: Frau Tanja Grobitzsch, Handwerkskammer zu Leipzig

Workshop 2: **Anerkennung von im Ausland erworbenen Hochschulabschlüssen und akademische Graden – ist das Potential für Sachsen bereits ausgeschöpft?**

Kurze Einführung zum Thema durch Darstellung der „Brain Waste“ Studie: Frau Solongo Baldandorshijn, Interkulturelles Café InCa

14.00 Uhr **Kaffeepause**

14.15 Uhr Zusammenfassung der Workshop-Ergebnisse

14.45 Uhr Diskussion und Formulierung von Empfehlungen an Wirtschaft und Politik

15.30 Uhr **Ende**

wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und anregende Diskussionen!



In Kooperation  
mit



## Anmeldeformular

Bitte **bis zum 25. September 2009** per Fax, Email oder Post zurücksenden an:

Sarbast Akraui  
DAA  
KompetenzWerkStadt Dialog  
Torgauer Platz 1  
04315 Leipzig

Tel.: 0341-5664516  
Fax: 0341-5664523  
Email: [sarbast.akraui@daa-bw.de](mailto:sarbast.akraui@daa-bw.de)

An der Fachtagung „**Anerkennung ausländischer Abschlüsse - ein Potential für unsere Gesellschaft**“ am 30. September 2009, nehme ich teil:

(bitte in Blockschrift ausfüllen)

Frau ☐ Herr ☐

Name: .....

Vorname: .....

Einrichtung: .....

Adresse: .....

Tel.: .....

Email: .....

vegetarisches Essen ☐

nicht vegetarisches Essen ☐

Datum..... Unterschrift.....

### **Anreise:**

**Mit dem Auto:** Bei der Ausfahrt 25-Leipzig-Nordost auf die B87 in Richtung Eilenburg/Taucha fahren, bei der B87/Torgauer Str. links abbiegen (Schilder nach B87/Leipzig), weiter auf Torgauer Str., bei Eisenbahnstraße rechts abbiegen, Parkplätze sind auf der linken Seite.

**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:** vom Leipziger Hauptbahnhof mit der Straßenbahn Linie **13** Richtung Taucha, Linie **3** Richtung Sommerfeld oder Linie **1** Richtung Mockau, bis: Haltestelle **H.-Liebmann-Straße/Eisenbahnstraße** fahren.

**Kostenlose Parkplätze sind auf der Eisenbahnstraße vorhanden  
der Tagungsort befindet sich im Park Rabet.**

**Lageplan:** [www.oft-rabet.de/lage.php](http://www.oft-rabet.de/lage.php)

**Reisekosten:** Reisekosten können leider nicht übernommen werden.

**Verpflegung:** Kaffee und Mittagessen stellen wir zur Verfügung